

Die Kleinrex- Kaninchen

Schulung des DPV 2022 anlässlich der
ZDRK Tagung in Schkeuditz im LV Sachsen

Geschichte der Kleinrex

- Ein Zuchtpaar blauer Marderrexzwerge wurde durch einen Preisrichter und Züchter aus den USA auf einer Schau im holländischen Den Bosch erworben . Die Tiere gelangten auf eine Versteigerung für einen guten Zweck- Monna Berryhill erhielt den Zuschlag.
- Gleichzeitig züchteten auch britische Züchter das Mini-Rexkaninchen nach dem gleichen Muster heraus. Sie arbeiteten mit ihren gleichsprachigen und nach einem ähnlichen Schausystem arbeitenden amerikanischen Zuchtfreunden zusammen.
- Die „Mini Rex“ – wie sie bis dahin bezeichnet wurden , später nach der deutschen Bezeichnung Kleinrexkaninchen, eroberten zur Jahrtausendwende das europäische Festland. Marina Caldwell-Schäffer lebte einige Jahre in den USA und kehrte mit ihren Mini-Rexkaninchen nach Österreich zurück. 2004 präsentierte sie ihre Tiere zum ersten Mal auf der Bundesschau in Wels (AUT).

Was spricht für diese Rasse?

- „Die Tiere sollten handzahn und von gutem Charakter sein“ wurde von M. Caldwell-Schäffer vorgegeben – meine Beobachtungen haben dies bestätigt
- Gutes Wachstum
- Hohe Fruchtbarkeit durch Einkreuzung
- Wenig Inzuchtdepression
- Hohe Fleischausbeute durch kurzen kräftigen Körperbau
- Weniger Platzbedarf als ihre größeren Verwandten
- Alternative bei Umstieg von Mittleren Rex

Anerkannte Farbschläge

Farbschlag	Position 4	Position 5	Position 6
luxfarbig	Deckfarbe	Zwischenfarbe	Unterfarbe
castorfarbig	Deckfarbe	Zwischenfarbe	Unterfarbe
dalmatinerfarbig schwarz-weiß	Kopfzeichnung	Rumpfzeichnung	Farbe
dalmatinerfarbig dreifarbig	Kopfzeichnung	Rumpfzeichnung	Farbe
königsmantelgescheckt Schwarz-gelb-weiß	Mantelzeichnung	Farbzeichnungsmuster	Farbe
schwarz	Kopf und Ohren	Deckfarbe und Gleichmäßigkeit	Unterfarbe

Neuzüchtungen im Anerkennungsverfahren

Seit ZJ	Farbenschlag	Position 4	Position 5	Position 6
2014	blau	Kopf und Ohren	Deckfarbe und Gleichmäßigkeit	Unterfarbe
2021	gelb	Kopf und Ohren	Deckfarbe und Gleichmäßigkeit	Unterfarbe
2016	weiß RA	Kopf	Ohren	Farbe
2022	weiß BIA	Kopf	Ohren	Farbe
2021	lohfarbig schwarz	Kopfzeichnung	Rumpfzeichnung	Farbe
2019	königsmantelgescheckt blau-gelb-weiß*	Mantelzeichnung	Farbzeichnungs-muster	Farbe
2019	königsmantelgescheckt havanna-gelb-weiß*	Mantelzeichnung	Farbzeichnungs-muster	Farbe

Was gibt's da noch so....

Kleinrex
chinfarbig
mit
schweizerischer
Abstammung



Kleinrex
königsmantel-
gescheckt
blau-gelb

Tierzahlen

Bestandsentwicklung Klein-Rexe nach Farbenschlägen

Erhebungsjahr	Farbenschlag	Status Farbenschlag	Anzahl weiblicher Zuchttiere	Anzahl männlicher Zuchttiere	Anzahl Züchter
Summe ursprünglicher Farbenschläge					
Summe sonstiger Farbenschläge			471	292	166
2018	schwarz	sonstig	33	21	12
2018	blau	sonstig	6	5	4
2018	weiß Rotaugen	sonstig	18	12	7
2018	castorfarbig	sonstig	162	94	60
2018	luxfarbig	sonstig	71	51	34
2018	dalmatiner schwarz-weiß	sonstig	78	45	23
2018	dalmatiner dreifarbig	sonstig	42	25	10
2018	königsmantelgescheckt schw.-g	sonstig	61	39	16
Gesamtbestand			471	292	166

Bestandsentwicklung Klein-Rexe nach Farbenschlägen

Erhebungsjahr	Farbenschlag	Status Farbenschlag	Anzahl weiblicher Zuchttiere	Anzahl männlicher Zuchttiere	Anzahl Züchter
Summe ursprünglicher Farbenschläge					
Summe sonstiger Farbenschläge			609	376	213
2019	schwarz	sonstig	24	14	13
2019	blau	sonstig	13	8	5
2019	weiß Rotaugen	sonstig	16	10	6
2019	castorfarbig	sonstig	216	135	89
2019	luxfarbig	sonstig	108	76	43
2019	dalmatiner schwarz-weiß	sonstig	82	39	19
2019	dalmatiner dreifarbig	sonstig	51	29	13
2019	königsmantelgescheckt schw.-g	sonstig	99	65	25
Gesamtbestand			609	376	213

Die Positionen

Bewertungsskala	Punkte
1. Gewicht	10
2. Körperform, Typ und Bau	20
3. Fellhaar	20
4. siehe Bewertungsspiegel	15
5. siehe Bewertungsspiegel	15
6. siehe Bewertungsspiegel	15
7. Pflegezustand	<u>5</u>
	100

Farbenschlag	Position 4	Position 5	Position 6
luxfarbig	Deckfarbe	Zwischenfarbe	Unterfarbe
castorfarbig	Deckfarbe	Zwischenfarbe	Unterfarbe
dalmatinerfarbig schwarz-weiß	Kopfzeichnung	Rumpfzeichnung	Farbe
dalmatinerfarbig dreifarbig	Kopfzeichnung	Rumpfzeichnung	Farbe
königsmantelgescheckt Schwarz-gelb-weiß	Mantelzeichnung	Farbzeichnungsmuster	Farbe
schwarz	Kopf und Ohren	Deckfarbe und Gleichmäßigkeit	Unterfarbe

Position 1 - Gewicht

1,70 - 1,84 kg	1,85 - 1,99 kg	2,00 - 2,50 kg	2,51 - 2,75 kg
8	9	10	9

Position 2 -Körperform, Typ und Bau



- Infolge der Kurzhaarigkeit treten die einzelnen Körpermerkmale schärfer in Erscheinung als bei den normalhaarigen Kleinrassen. Dies ist bei der Beurteilung der Körperform zu berücksichtigen.
- Der Körper ist leicht gedrungen, vorne und hinten möglichst gleichmäßig breit; die Rückenlinie ist hinten gut abgerundet. Der Kopf erscheint ein wenig länglich, Stirn und Schnauzpartie sind jedoch breit, die Backen kräftig, dem Kleinrextyp entsprechend.

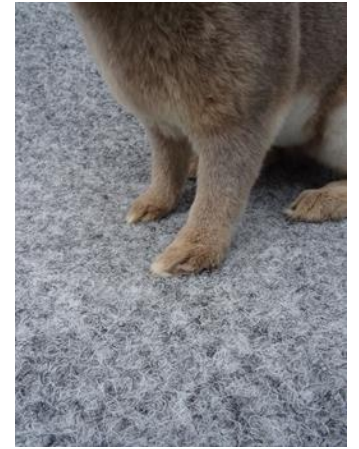
Position 2 -Körperform, Typ und Bau



Leichter Fehler:
leicht verjüngte Form



Leichter Fehler:
abstehende Schenkel



Leichter Fehler:
leicht durchtretende
Vorderläufe

Leichte Fehler: Siehe »Allgemeines«. Leichte Abweichungen vom Typ, insbesondere verjüngte oder leicht gestreckte Form.

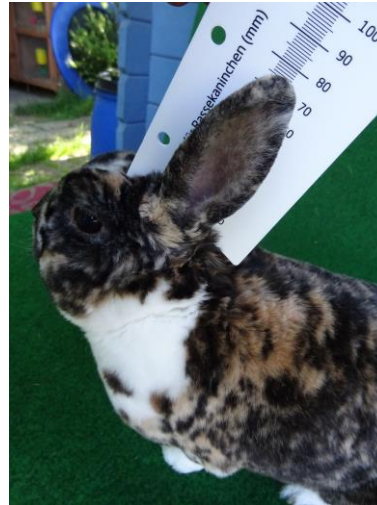
Schwere Fehler: Siehe »Allgemeines«. Insbesondere stark vom Typ abweichender schmaler und langgestreckter Rumpf, stark vom Rasse- bzw. Geschlechtstyp abweichende Kopfbildung.

Position 2 -Körperform, Typ und Bau

- Die Ohren werden straff aufgerichtet getragen; sie sind stabil und fest im Gewebe. Die ideale Ohrenlänge liegt bei 8,00 bis 9,00 cm.

Leichter Fehler: Vom Ideal bis zur Höchst- bzw. Mindestlänge etwas abweichende Ohrenlänge.

Schwerer Fehler: Ohrenlänge unter 7,00 cm und über 10,0 cm.



Leichter Fehler



Schwerer Fehler

Position 2 -Körperform, Typ und Bau

- Die Läufe sind kräftig und in ihrer Länge dem Kleinrextyp angepasst, die Blume liegt fest am Körper an. Der Körper der Häsin unterscheidet sich von dem des Rammlers kaum und ist wammenfrei.

Leichter Fehler: Wammenansatz bei der Häsin.



Wammenansatz bei 0.1



schleppende Blume

Postion 3 – Fell

- Infolge seiner sehr feinen Begrannung fühlt sich das Fellhaar der Kurzhaarkaninchen viel weicher, samtartiger an als das der Normalhaarkaninchen (vgl. allgemeinen Teil zu Pos. 3). Die Behaarung ist sehr dicht und besitzt ein auf dem Haarboden fast senkrecht stehendes Fellhaar, das auf der Rückenmitte eine Länge von 16-20 mm haben muss. Dort wird es im Bedarfsfall auch gemessen.



Postion 3 – Fell

- Die einzelnen Haare dürfen weder wellig sein noch Locken bilden. Sie müssen über eine genügende Stabilität verfügen. Wenn man mit der flachen Hand gegen den Strich über das Fellhaar streicht, sollen sie fast senkrecht stehen bleiben oder nur langsam in ihre Ausgangslage zurückgehen. Die feinen, nicht gekrümmten Grannenhaare sollen mit dem Deckhaar in gleicher Höhe abschließen. Die Grannenspitzen dürfen das Unterhaar um höchstens 1 mm überragen.



Postion 3 – Fell

- Der Nackenkeil ist möglichst klein und lockenfrei. Doch werden sich wellige Haare im Nackenkeil und am Bauch (Geschlechtspartie) nicht vermeiden lassen. Je glatter die Nackenpartie, desto besser die Haarstruktur auch der übrigen Körperpartien und desto wertvoller das Fellhaar. Die Ohren sind gut behaart.



Postion 3 – Fell

- **Leichte Fehler:** Siehe »Allgemeines«. Ferner Besonderheiten zum Fellhaar der Klein-Rexe: Etwas kurzes oder langes Fellhaar zwischen Idealmaß und dem Mindest- oder Höchstmaß. Leichte Wirbel- oder Lockenbildung in der Decke (ausgenommen Keil und Bauch); leicht überstehende Grannen; wenig Unterhaardichte, schwache Fellhaarstruktur, schwach behaarte Ohren, wenig Spürhaare, schwach behaarte Zehenballen der Vorderläufe, schwach behaarte Hinterläufe.



Leichte Lockenbildung



Vergleich zu idealer
Fellstruktur (unten)



Leicht überstehende
Grannen



Schwach
behaarte
Hinterläufe

Postion 3 – Fell

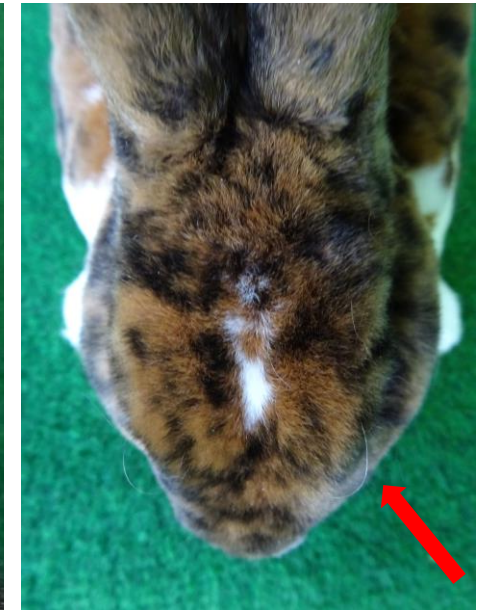
leichte Fehler



Leicht überstehende Grannen



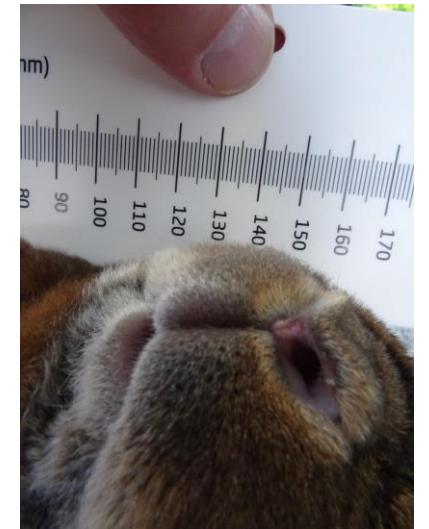
Etwas langes Fellhaar
zwischen 21 und 24 mm



Wenig Spürhaare

Postion 3 – Fell

- **Schwere Fehler:** Siehe »Allgemeines«. Ferner Besonderheiten zum Fellhaar der Klein-Rexe: Zu kurzes (unter 14 mm) oder zu langes (über 22 mm) Fellhaar; sehr lange Begrannung; starke Wirbel- oder Lockenbildung in der Decke. Nicht überdeckbare Kahlstellen am Sprunggelenk bei ausgestrecktem Hinterlauf und Kahlstellen an den Zehenballen der Vorderläufe. Gänzlich fehlende Spürhaare.



Rassemerkmale Position 4 bis 6

Farbschlag	Position 4	Position 5	Position 6
luxfarbig	Deckfarbe	Zwischenfarbe	Unterfarbe
castorfarbig	Deckfarbe	Zwischenfarbe	Unterfarbe
dalmatinerfarbig schwarz-weiß	Kopfzeichnung	Rumpfzeichnung	Farbe
dalmatinerfarbig dreifarbig	Kopfzeichnung	Rumpfzeichnung	Farbe
königsmantelgescheckt Schwarz-gelb-weiß	Mantelzeichnung	Farbzeichnungsmuster	Farbe
schwarz	Kopf und Ohren	Deckfarbe und Gleichmäßigkeit	Unterfarbe

Bewertungsspiegel für die anerkannten Farbschläge der Klein-Rexe:

Die Bestimmungen der entsprechenden Rexrassen sind inklusive der leichten und schweren Fehler sinngemäß anzuwenden.

Hinweis: Bei den dalmatinerfarbigen Klein-Rexen sind die Zeichnungspunkte entsprechend kleiner und können zwischen 1,5 und 3,0 cm Durchmesser als ideal angesehen werden.

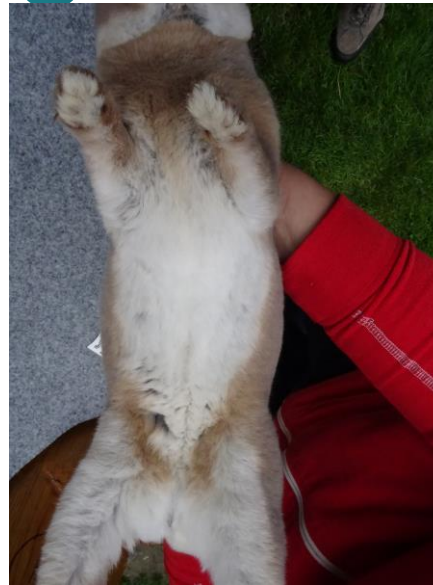
Rassemerkmale- Kleinrex luxfarbig Position 4



Die Deckfarbe ist auf der Oberseite des Körpers ein liches Blau mit silbrigem Glanz und mit einer von der Zwischenfarbe her schwach durchscheinenden braunroten Tönung. Der Keil im Genick ist schwach ausgeprägt und durchgehend braunrot. Die Augenringe sind etwas heller, die Kinnbackeneinfassung ist weiß.

Rassemerkmale- Kleinrex luxfarbig Position 4

- Die Bauchdeckfarbe, die innere Seite der Vorder- und Hinterläufe sowie die Unterseite der Blume sind hell bis weiß. Die Augen sind graublau, je nach Lichteinfall leicht rötlich durchscheinend. Die Krallen sind hornfarbig.



Rassemerkmale- Kleinrex luxfarbig Position 4

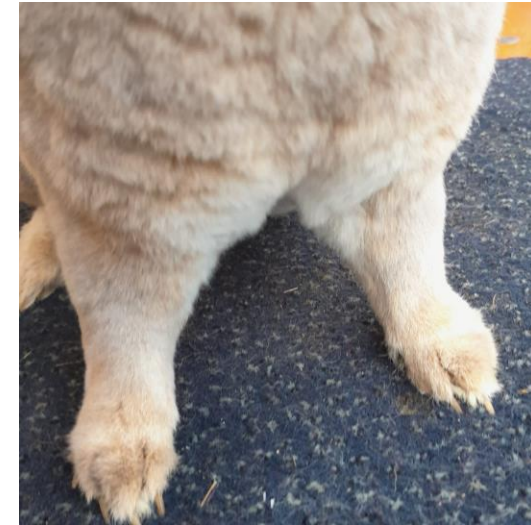
- **Leichte Fehler:** Geringe Abweichungen in der Deckfarbe. Bindenansätze
- **Schwere Fehler:** Stark weiß durchsetzte Deckfarbe. Andere als geforderte Augenfarbe, zweierlei Krallenfarbe oder pigmentlose Krallen



Sg Deckfarbe
Vorderläufe



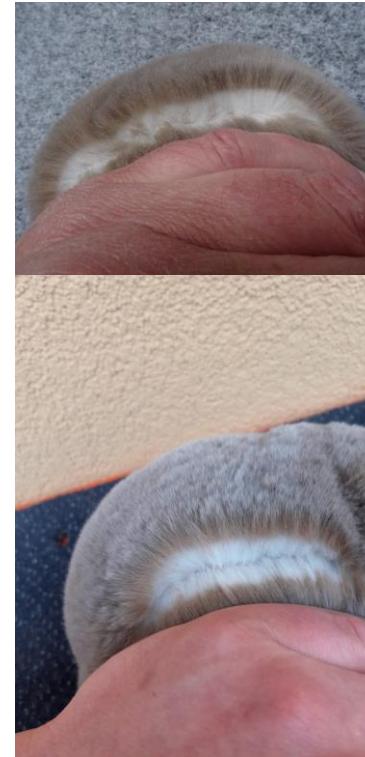
Tolerierbare farbliche Ungleichheit
zu Gunsten der Zwischenfarbe



Bindenansätze

Rassemerkmale- Kleinrex luxfarbig Position 5

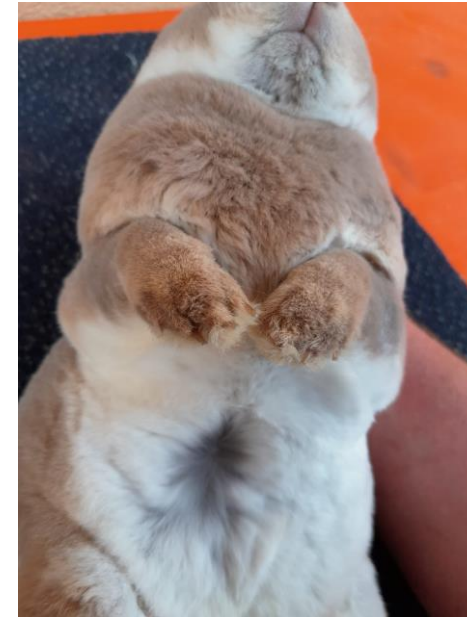
- Die Zwischenfarbe ist rotbraun und besonders zur Unterfarbe hin deutlich abgegrenzt. Sie soll 1/3 der Haarlänge breit sein.
- **Leichte Fehler:** etwas matte, schwache oder schmale Zwischenfarbe
- **Schwere Fehler:** gänzlich fehlende Zwischenfarbe



Sg Zwischenfarbe

Etwas matte
Zwischenfarbe

Rassemerkmale- Kleinrex luxfarbig Position 6



- Die Unterfarbe ist auf dem Rücken und an allen sichtbaren oberen Teilen des Körpers reinweiß; sie ist auf dem Rücken scharf abgegrenzt. Beim Hineinblasen in das Fell muss ein kleiner Farbtrichter in Erscheinung treten. Die Bauchunterfarbe ist bläulich. Die Unterfarbe im Brustbereich, an der Blumenunterseite und im Afterbereich bleibt unberücksichtigt.

Rassemerkmale- Kleinrex luxfarbig

- **Leichte Fehler:** Nicht ganz reinweiße Unterfarbe an den sichtbaren oberen Körperteilen. Schwache Bauchunterfarbe nur im Brust- und Schoßbereich; schwache oder fehlende Unterfarbe an den Innenseiten der Hinterläufe.
- **Schwere Fehler:** Andere als weiße Unterfarbe an der sichtbaren oberen Körperteilen. Gänzliches Fehlen der bläulichen Bauchunterfarbe.



Nicht ganz
reinweiße
Unterfarbe



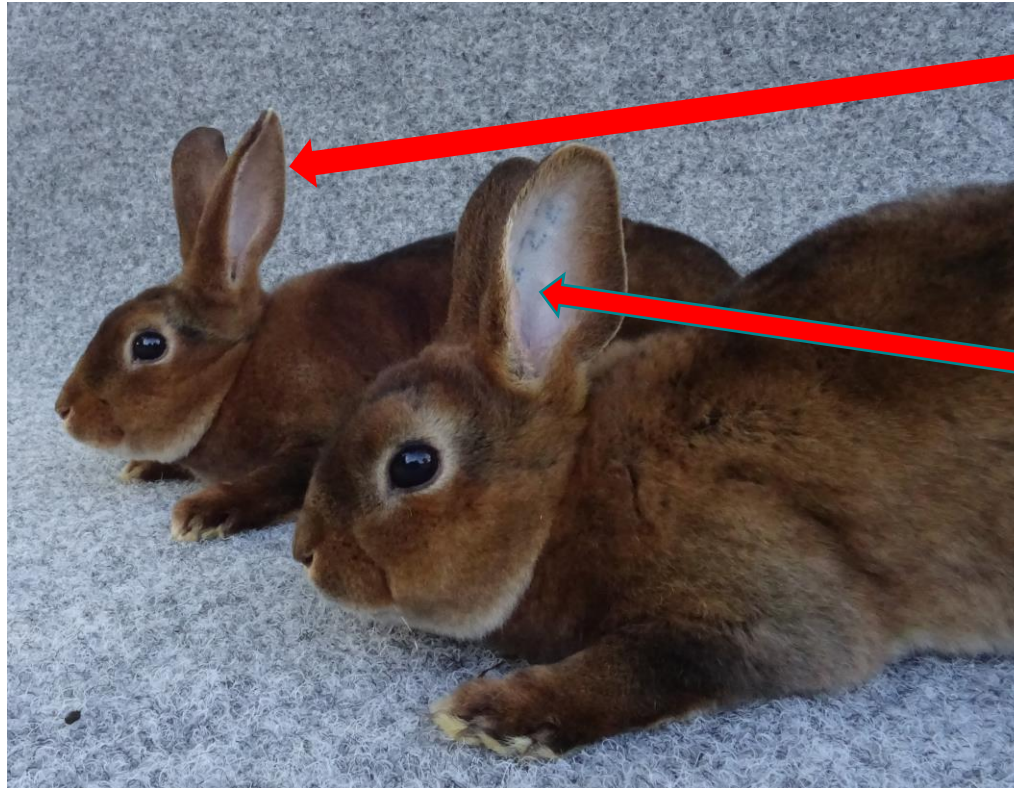
Schwache
Bauchunterfarbe
nur im Brust- und
Schoßbereich

Rassemerkmale- Kleinrex castorfarbig



Rassemerkmale- Kleinrex castorfarbig

Wurfgeschwister
beide 1.0



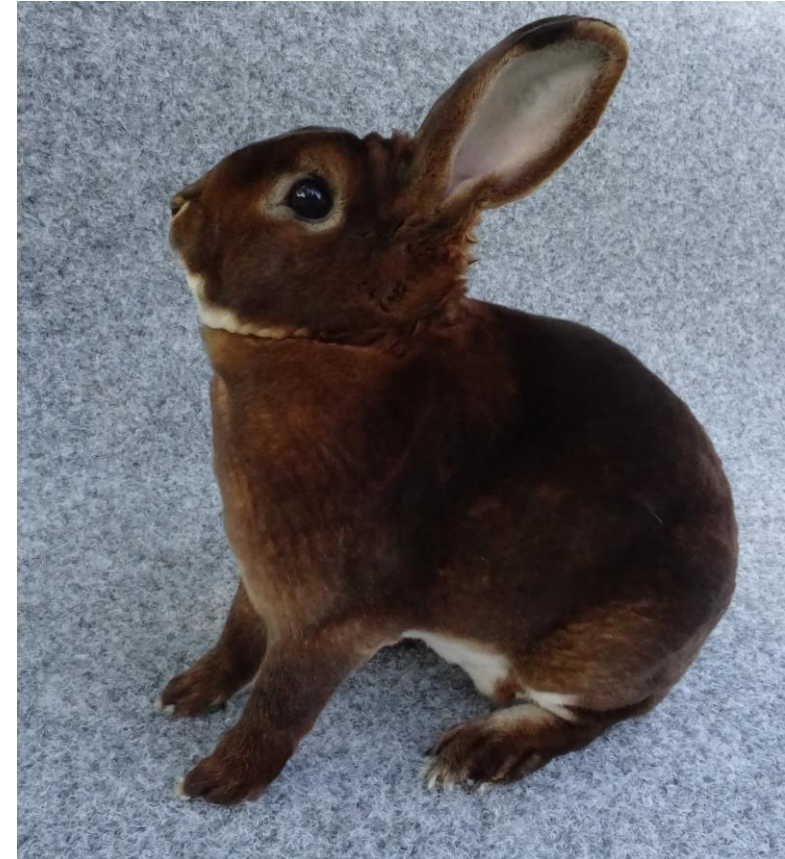
Ohrlänge 9,0 cm

Ohrlänge 6,7cm

Löffelohr ?

Rassemerkmale- Kleinrex castorfarbig Position 4

- Die Deckfarbe ist rötlich kastanienbraun und mittel bis dunkel getönt. Sie soll gleichmäßig über den ganzen Körper gehen und an den Seiten weit nach unten reichen. Es soll ein leichter dunkler Schleier zu sehen sein. Kopf, Ohren, Brust, Vorderläufe, Flanken und Schenkel sind naturgemäß weniger hell getönt. Die Ohren sind dunkel gerandet. Etwas heller dagegen sind die Augen- und Kinnbackeneinfassung.



Rassemerkmale- Kleinrex castorfarbig Position 4

- Die Innenseite der Läufe , die Bauchdeckfarbe und die Unterseite der Blume sind weiß oder cremefarbig. Der Nackenkeil sei möglichst klein, er hat eine hellbraune Tönung. Die Augen und Krallen sind dunkelbraun.



Rassemerkmale- Kleinrex castorfarbig Position 4

- **Leichte Fehler:** etwas helle Seiten, Läufe und Schenkel, Bindenansätze. Unregelmäßig verteilte oder leicht andersfarbige Grannenhaare (gelb, grau), leicht durchsetzte Deckfarbe. Durch Ein-oder Ausläufer unsauber abgegrenzter Ohrenrand, leichte Durchsetzung des Ohrenrandes mit andersfarbigen Haaren
- **Schwere Fehler:** Starker schwarzer Schleier auf der Decke. Starke Binden Völlig graue Seiten oder Schenkel. Stark weiß oder andersfarbig (gelb, grau) durchsetzte Deckfarbe. Andere als vorgeschriebene Bauchdeckfarbe. Sichtbare weiße Flecken in der Decke. Stark weiß durchsetzter Ohrenrand, weißer Büschel oder Fleck im Ohrenrand . Andere als geforderte Augenfarbe , zweierlei Krallenfarbe, pigmentlose Krallen.



Rassemerkmale-

Kleinrex castorfarbig Position 5

- Die leuchtend rostbraune Zwischenfarbe beginnt dicht unter der Deckfarbe. Sie sollte etwa 1/3 der Haarlänge breit sein und sich zur Unterfarbe hin scharf abgrenzen.
- **Leichte Fehler:** etwas schmale, breite oder schwache Zwischenfarbe .
- **Schwere Fehler:** fehlende oder stark farblich unreine Zwischenfarbe.



Sg
Zwischenfarbe



Etwas breite
Zwischenfarbe

Rassemerkmale-

Kleinrex castorfarbig Position 6

- Die Unterfarbe ist intensiv blau und erfasst etwa die Hälfte der gesamten Haarlänge. Blau ist auch die Bauchunterfarbe. Sie muss, wenn auch etwas aufgehellt, selbst bei älteren Häsinnen vorhanden sein. Die Unterfarbe an der Blumenunterseite bleibt unberücksichtigt.
- **Leichte Fehler:** etwas helle oder durchsetzte Unterfarbe; aufgehellte Bauchunterfarbe; Bauchunterfarbe nur im Brust und Schoßbereich
- **Schwere Fehler:** Gänzliches Fehlen der blauen Bauchunterfarbe- auch im Brust und Schoß



sg Unterfarbe
am Rücken und
Schoßbereich

Spezieller Hinweis zur Bewertung der Castorfarbigen

Tier 1 vs. Tier 2

Auffällige schwache Einfassung der Ohrenränder, mit etwas breiter Zwischenfarbe und bräunlichem Anflug in der Bauchdeckfarbe, die hier von der Standardforderung erheblich abweicht (starkes Vorherrschen des Y-Faktors)



Sehr gute Einfassung der Ohrenränder, Sehr gute Zwischen und Unterfarbe, sehr gute Bauchdeckfarbe weiß bis cremig

Rassemerkmale- Kleinrex dalmatinerf. schw./w. /dreifarbig



- Hinweis: Bei den dalmatinerfarbigen Klein-Rexen sind die Zeichnungspunkte entsprechend kleiner und können zwischen 1,5 und 3,0 cm Durchmesser als ideal angesehen werden.

Rassemerkmale- Kleinrex dalmatinerf. schw./w./dreif. Kopfzeichnung - Position 4



- Symmetrische Kopfzeichnung der Typenschecken soll möglichst aufgelockert sein dies gilt für alle Zeichnungsmerkmale der Typenschecken. Punktscheckung soll ungleichmäßig über den Kopf verteilt sein, soll auch die Ohren erfassen; daher soll die weiße Grundfarbe in die Ohren hinaufreichen. Zeichnung darf jedoch an den Ohren überwiegen. Schnauzpartie sei punktförmig gezeichnet.

Rassemerkmale- Kleinrex dalmatinerf. schw./w./dreif. Kopfzeichnung - Position 4

- **Leichte Fehler:** wenig aufgelockerte Kopfzeichnung, durchgehende Schmetterlingszeichnung , wenig Zeichnungspunkte am Kopf. Durchgehend weiße Grundfarbe an den Vorderseiten der Ohren
- **Schwere Fehler:** Zeichnungsleerer oder stark mit grober Zeichnung bedeckter Kopf. Gänzlich Fehlen von Zeichnungspunkten an der Schnauzpartie. Gänzlich mit Zeichnung bedeckte (völlig dunkle) oder ganz zeichnungslose (weiße) Ohren.

Rassemerkmale- Kleinrex dalmatinerf. schw./w./dreif. Rumpfzeichnung - Position 5

- Anzustreben ist die typische Dalmatinerscheckung, Aalstrich darf nicht durchgehen; vielmehr muss er in unregelmäßige Punkte aufgelöst sein. Die unterschiedlich großen Zeichnungspunkte sollen den ganzen Körper bedecken. Sie dürfen nicht zu klein sein. Als Ideal gilt ein Durchmesser von 1,5 bis 3 cm. Die Punkte sollen möglichst frei stehen, mit anderen nicht zusammenhängen oder mit diesen größere zusammenhängende Farbflächen bilden. Auch an Brust, Bauch, Blume und Läufen sind Zeichnungspunkte erwünscht. Auf jeder Körperseite sollten wenigstens 5 Zeichnungspunkte gut verteilt in Erscheinung treten.
- **Leichte Fehler:** Wenig Zeichnungspunkte am Rumpf. Etwas grobe, flächenartig erscheinende Punkte. Einzelne flächenartig aneinanderhängende Punkte. Größere zeichnungsleere Körperpartien. (Ausnahme Brust, Bauch und Läufe)
- **Schwere Fehler:** Zu schwache Rumpfzeichnung, d.h. weniger als 3 Zeichnungspunkte auf jeder Körperseite. Durchgehender Aalstrich. Stark flächenmäßig zusammenhängende Rumpfzeichnung.

Rassemerkmale-

Kleinrex dalmatinerf. schw./w./dreif. Farbe- Position 6

- Die Grundfarbe, mit guten Glanz versehen ist rein weiß, ebenso die Unterfarbe. Zugelassen sind bei den Kleinrexen die Farbenschläge schwarz-weiß und dreifarbig. Die Augen sind braun, die Krallen pigmentlos weiß. Einzelne farbige Krallen bleiben unberücksichtigt. Zeichnungspunkte sollen nicht mit weißen Haaren durchsetzt sein.
- Anmerkung zur Farbe der Dreifarbigen: Die Zeichnungsfarbe ist schwarz und gelb. Es kann von hellerem Gelb zu intensiverem Gelbrot variieren, wobei die intensive Farbvariante angestrebt werden sollte.
- **Leichte Fehler:** Leichte Durchsetzung der Zeichnungspunkte mit weißen Haaren. Durchgehend mellierte Ohrenfarbe. Kleine weiße Flecken in den Zeichnungspunkten. Für die Dreifarbigen: Vorherrschen einer Zeichnungsfarbe im Bereich der Kopf und Rumpfzeichnung.
- **Schwere Fehler:** Andere als zugelassene Augenfarbe. Zu stark weiß durchsetzte oder völlig unreine Zeichnungsfarbe. Überwiegend farbige Krallen. Für die Dreifarbigen: Fehlen einer Zeichnungsfarbe in der Kopfzeichnung. Fehlen einer Zeichnungsfarbe in der Rumpfzeichnung.

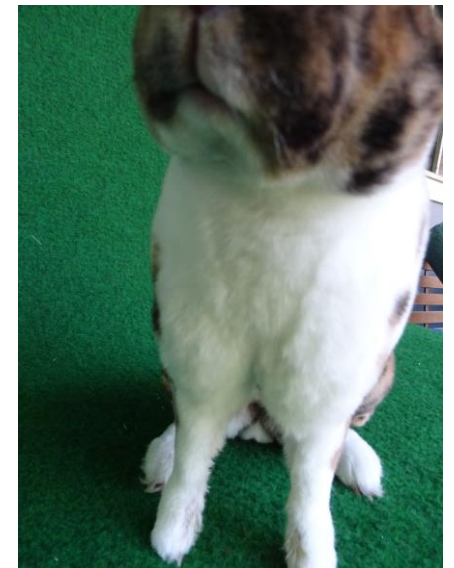
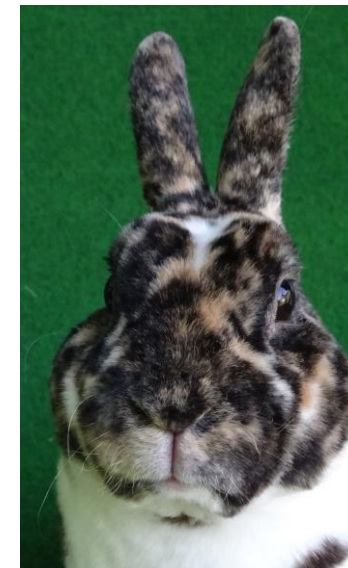
Rassemerkmale- Kleinrex köngsmantelgesch. schw./gelb



Rassemerkmale- Kleinrex köngsmantelgesch. schw./gelb

4. Mantelzeichnung

- Hier gilt die Beschreibung der Zeichnung der Mecklenburger Schecken mit folgenden besonderen Abweichungen: Der Kopf ist überwiegend von der Zeichnungsfarbe erfasst, die Ohren sind völlig mit der Zeichnungsfarbe bedeckt. Der Stirnfleck soll, muss aber nicht vorhanden sein. Ein etwas grober Stirnfleck sowie farbige Schecken-Punkte an Unterkiefer und Kehle bleiben unberücksichtigt. Bis zu drei kleine freistehende Farbflecken auf der Brust werden toleriert.



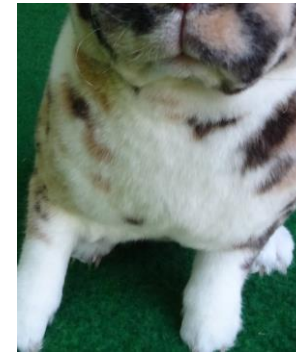
Rassemerkmale- Kleinrex köngsmantelgesch. schw./gelb

- **Leichte Fehler:** Hier gilt die Beschreibung der leichten Fehler der Mecklenburger Schecken mit den in der Positionsbeschreibung genannten Abweichungen. Zusätzlich gelten als leichte Fehler: Vier oder fünf kleine Farbflecken auf der Brust.



Rassemerkmale- Kleinrex köngsmantelgesch. schw./gelb

- **Schwere Fehler:**
- Hier gilt die Beschreibung der schweren Fehler der Mecklenburger Schecken mit den in der Positionsbeschreibung genannten Abweichungen. Zusätzlich gelten als schwere Fehler: Gänzlich mit Zeichnungsfarbe bedeckter Kopf. Mehr als fünf kleine Farbflecken oder starkes Vorherrschen der Zeichnungsfarbe auf der Brust.



Rassemerkmale- Kleinrex köngsmantelgesch. schw./gelb

5. Farbzeichnungsmuster

Das Farbzeichnungsmuster ist geprägt durch die gepardenartigen Punkte und Striche und deren Verteilung in der Mantelzeichnung an Kopf und Rumpf. Die Grundfarbe ist gelb, die schwarzen Punkte und Striche sind gleichmäßig über den gesamten farbigen Bereich gepardenartig verteilt. Die Punkte dürfen miteinander verbunden sein, sollen aber keine Farbfelder wie bei der Japanerzeichnung zeigen.

Eine gespaltene Zeichnung im Gesichtsbereich des Tieres ist erlaubt, wird aber nicht angestrebt. Die Kopfzeichnung ist umso besser, je bunter der Kopf erscheint.

Leichte Fehler: Ungleichmäßige Farbzeichnungsmuster in der Mantelzeichnung. Etwas größere Bereiche ohne schwarze Zeichnung oder etwas große schwarze Zeichnungsfelder. Ausgeprägter Spaltkopf (Japanerzeichnung).

Schwere Fehler: Nur eine Zeichnungsfarbe an Kopf oder an mehr als einem Viertel des Rumpfes (nur gelb oder nur schwarz). Sehr grob zusammenhängende schwarze Zeichnungsmuster oder ausgeprägte Streifenbildung am Rumpf (Japanerzeichnung). Vorherrschen der schwarzen Zeichnungsfarbe.

Rassemerkmale- Kleinrex köngsmantelgesch. schw./gelb

- **6. Farbe**

- Die köngsmantelgeschleckten Klein-Rexe sind dreifarbig. Über der weißen Grundfarbe liegt die gelbe Mantelzeichnung mit ihren charakteristischen schwarzen Punkten und Strichen, die sehr gut sichtbar sind. Die gelbe Farbe darf in ihrer Intensität variieren. Intensives Gelb oder Cremegelb führen im Zusammenwirken mit den schwarzen Punkten zu mehr oder weniger Kontrast, beides ist gleichwertig. Die gelben und schwarzen Farbbereiche sind frei von weißen Durchsetzungen.
- Die Augenfarbe ist dunkelbraun. Die Krallen sind pigmentlos (weiß).
- **Leichte Fehler:** Leichte Durchsetzung der Farbbereiche mit weißen Haaren. Eine einzelne farbige Kralle (0,5 Punkte).
- **Schwere Fehler:** Starke Durchsetzung der Farbbereiche mit weißen Haaren. Starke Durchsetzung der Unterfarbe. Andere als die geforderte Augenfarbe. Mehr als eine farbige oder gefleckte Kralle.

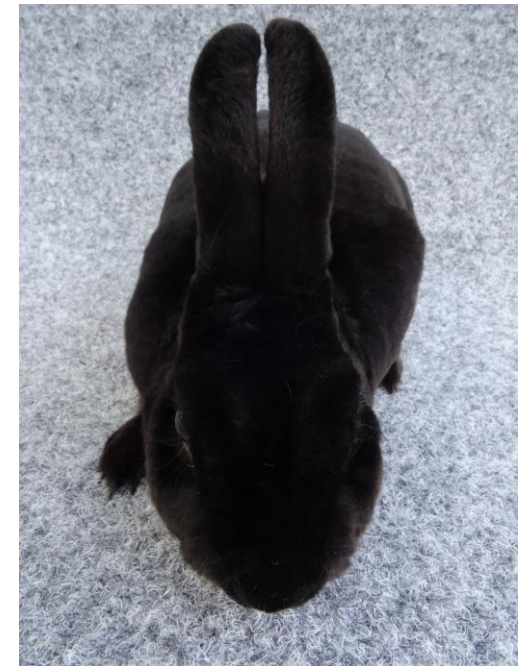
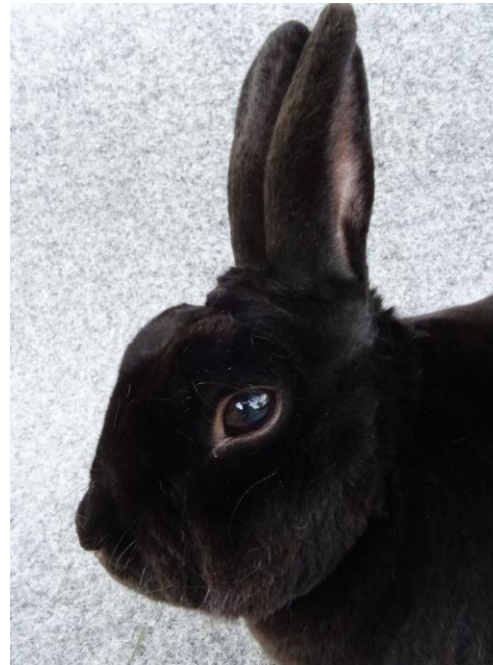
Rassemerkmale- Kleinrex schwarz

4. Kopf und Ohr

Der Kopf ist ein wenig länglich, Stirn und Schnauzpartie sind breit, die Backen kräftig. Die Ohren werden straff aufgerichtet getragen, sie sind kräftig und fest im Gewebe. In der Ideallänge von 8 bis 9 cm und in ihrer Breite müssen sie der Körpergröße entsprechen, doch erscheinen sie wegen des kürzeren Fellhaares etwas länger bei den entsprechenden Normalhaarrassen.

Leichte Fehler: nicht entsprechend ausgeprägte Kopfbildung. Dünne, faltige Ohren; kurze oder lange, nicht der Körpergröße und dem Typ entsprechende Ohren

Schwere Fehler: Stark vom Rasse- oder Geschlechtstypabweichende Kopfbildung. Gänzlich abweichende Trageweise der Ohren. Ohrenlänge unter 7 und über 10 cm.



Rassemerkmale- Kleinrex schwarz

5. Deckfarbe und Gleichmäßigkeit

Die Deckfarbe ist schwarz und glänzend. Die Augen sind dunkelbraun, die Krallen schwarzbraun. Die Deckfarbe soll sich gleichmäßig über den ganzen Körper erstrecken; sie darf am Bauch etwas matter sein.

Leichte Fehler: etwas matte Deckfarbe (Farbverblassung). Leichte Farbabweichung. Leichter grauer oder brauner Anflug. Leichte Durchsetzung der Deckfarbe mit andersfarbigen Haaren.

Schwere Fehler: Stark weiß durchsetzte Deckfarbe, auch an den Ohrrändern; weiße Flecken. Andere als braune Augenfarbe. Zweierlei oder pigmentlose Krallen.



Brauner Anflug
Deckfarbe



Rassemerkmale- Kleinrex schwarz

6. Unterfarbe

Die Unterfarbe ist dunkelblau; sie soll intensiv ausgeprägt sein und bis auf den Haarboden reichen.

Leichte Fehler: Am Boden aufgehellte Unterfarbe; leicht durchsetzte Unterfarbe; bräunlicher Anflug unter der Decke. Angedeutete Zwischenfarbe.

Schwere Fehler: stark weiß durchsetzte, stark aufgehellte oder unreine Unterfarbe; starker brauner Anflug unter der Decke. Ausgeprägte Zwischenfarbe.

Sg Unterfarbe



Angedeutete
Zwischenfarbe



Aufgehellte Unterfarbe



Vielen Dank an die Züchter:

- **Cindy Voll** - Kleinrex luxfarbig
- **Markus Strauss** - Kleinrex luxfarbig
- **Sandra Erler** - Kleinrex
königsmantelgescheckt (alle Farben)
- **Thomas Schlotte** - Kleinrex castorfarbig
und schwarz



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

